Vermittlungsbedingungen der Maxity Deutschland GmbH
(AGB-Gast, Stand April 2013)

1. Anwendungsbereich

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Vermittlungsleistungen der Maxity Deutschland GmbH (Maxity).
Diese sind bei elektronischer Buchung im Buchungssystem hinterlegt, in angeschlossenen Tourist-Informationen ausgehängt, auf unserer Internetseite einsehbar, werden Ihnen bei Buchung oder auf Wunsch vorab ausgehändigt oder mit der Buchungsbestätigung übermittelt.

2. Vertragsverhältnis

Maxity gibt Ihnen die Möglichkeit, Leistungen Dritter (Leistungsträger), wie Beherbergungsleistungen, Touren, Rundgänge, Erlebnisangebote, Veranstaltungen etc. zu buchen. Die Buchung kann in einer angeschlossenen Tourist-Information, elektronisch über das Internet, schriftlich, per Telefax oder per Telefon vorgenommen werden. Zwischen Ihnen und Maxity kommt durch die Buchung ein Vermittlungsvertrag zustande, auf den die Vorschriften der §§ 651a ff. BGB keine Anwendung finden. Maxity ist lediglich Vermittler zwischen Ihnen und dem Leistungsträger. Der Vertrag über die jeweilige Leistung kommt zwischen Ihnen und dem Leistungsträger zustande. Für diesen Vertrag gelten die Geschäftsbedingungen des jeweiligen Leistungsträgers. Mit Ihrer Buchung bieten Sie dem Leistungsträger den Abschluss eines Vertrages (Kaufvertrag, Beherbergungsvertrag, Dienstvertrag etc.) und Maxity den Abschluss eines Vermittlungsvertrages unter Einbeziehung dieser Buchungsbedingungen an. Die Verträge kommen mit der Annahme durch Maxity im Namen des Leistungsträgers zustande. Über die Annahme, für die es keiner bestimmten Form bedarf, werden Sie unverzüglich nach Vertragsschluss durch Übersendung einer Buchungsbestätigung informiert. Bei einer elektronischen Buchung über das Internet erfolgt die Information über die Annahme des Vertrages durch die Anzeige einer Buchungsbestätigung am Ende des Buchungsvorganges. Eine Buchungsbestätigung wird Ihnen per E-Mail an die von Ihnen hinterlegte E-Mail-Adresse übermittelt. Der Umfang der vermittelten Leistung ergibt sich aus der Buchungsbestätigung. Nebenabreden, die den Umfang der vertraglichen Leistung verändern, bedürfen der Bestätigung.

3. Besondere Bedingungen für Übernachtungsleistungen

a) Zahlung
Den von Maxity bestätigten Preis zahlen Sie direkt beim Leistungsträger. Der Leistungsträger kann eine Vorauszahlung verlangen. Wird gegebenenfalls Ihre Kreditkarte bei Buchung belastet und sollte der Leistungsträger Ihre Buchung nicht annehmen können, wird der belastete Betrag zurückgebucht.

b) Servicegebühr
Für die Vermittlung durch Maxity kann eine Servicegebühr von Ihnen erhoben werden. Diese beträgt 3,00 € für Sie bei Buchung per Post, per Telefax, per Telefon, per E-Mail oder persönlich in angeschlossenen Tourist-Informationen. Bei der Buchung über Internet wird keine Servicegebühr erhoben. Die Servicegebühr wird mit Abschluss des Vermittlungsvertrages fällig und ist wie folgt zahlbar:
I)
Bei Hotelbuchungen per Überweisung auf das in der Buchungsbestätigung angegebene Konto von Maxity.
II)
Für Buchungen in Pensionen, Ferienwohnungen und Gästezimmern zusammen mit dem Übernachtungspreis in der gebuchten Unterkunft.

III)
Bei persönlichem Erscheinen für alle Übernachtungsbuchungen in den angeschlossenen Tourist-Informationen.

c) Reservierung und Buchung
Sofern Sie eine Übernachtung buchen und Ihre Reservierungsbestätigung keine anderen Angaben enthält, gilt folgendes: Standard-Reservierungen werden vom Leistungsträger grundsätzlich bis 18 Uhr Ortszeit aufrechterhalten. Bei Nicht-Anreise bis 18 Uhr Ortszeit wird Ihre Reservierung vom Leistungsträger aufgehoben. Ein Anspruch auf Unterbringung besteht danach nicht mehr. Kann die Anreise erst nach 18 Uhr Ortszeit erfolgen, so müssen Sie den Leistungsträger direkt über die voraussichtliche Anreisezeit informieren und sich den Eingang der Information beim Leistungsträger bestätigen lassen. In diesem Fall kann der Leistungsträger die Aufrechterhaltung der Reservierung von der Angabe einer Kreditkartennummer als Anreisegarantie abhängig machen. Garantierte Reservierungen werden vom Leistungsträger die ganze Nacht über aufrechterhalten. Bei nicht fristgerechter Stornierung oder Nicht-Anreise kann der Leistungsträger die Übernachtungskosten in Rechnung stellen.

4. Besondere Bedingungen für Eintrittskarten/Tickets

a) An- und Abreisezeiten, Treffpunkte, Startzeiten, Mindesteilnehmerzahlen
An- und Abreisezeiten, Treffpunkte, Startzeiten etc. bei einer Buchung stimmen Sie bitte direkt mit dem jeweiligen Leistungsträger ab. Etwaige in der Buchungsbestätigung ausgewiesene An- und Abreisezeiten, Treffpunkte und Startzeiten gelten dabei als Richtlinien. Die Durchführung einer gebuchten Leistung kann von einer Mindestteilnehmerzahl abhängig sein. Bei Gutscheinen/Vouchern, die gegen eine Eintrittskarte/Ticket beim Leistungsträger eingelöst werden können, richtet sich die Verfügbarkeit der Leistung nach dessen Geschäftsbedingungen. Bitte beachten Sie die in der Buchungsbestätigung hinterlegten Durchführungsbedingungen.

b) Zahlung/Versandkosten
Maxity vereinnahmt den Kaufpreis namens und im Auftrag des Leistungsträgers. Es kann eine Vorverkaufsgebühr erhoben werden, die jeweils bei Buchung ausgewiesen wird. Für den Standardversand von Eintrittskarten oder Tickets wird eine Bearbeitungs-/Versandkostenpauschale von 3,00 € erhoben. Bei versichertem Versand wird eine Bearbeitungs-/ Versandkostenpauschale von 5,00 € erhoben.

c) Widerruf/Rückgabe
Da durch Maxity die Vermittlung von Eintrittskarten/Tickets im Freizeitbereich erfolgt, liegt kein Fernabsatzvertrag gemäß § 312b BGB vor. Dies bedeutet, dass ein Widerrufs- und Rückgaberecht mit Ausnahme von Veranstaltungsausfall, zeitlicher Verlegung oder Änderung eines Hauptprogrammteils ausgeschlossen ist. Jede Bestellung von Eintrittskarten ist unmittelbar nach Bestätigung durch Maxity namens des Leistungsträgers bindend und verpflichtet zur Abnahme und Bezahlung der bestellten Karten. Eine aus organisatorischen Gründen notwendige Verlegung eines Veranstaltungsortes innerhalb einer Stadt schließt den Umtausch sowie die Rückgabe von Eintrittskarten/Tickets aus. Bei Veranstaltungsausfall, zeitlicher Verlegung oder Änderung eines Hauptprogrammteils besteht für Maxity keine Informationspflicht. Diese liegt im Verantwortungsbereich des jeweiligen Leistungsträgers. Im Falle von Veranstaltungsausfall, zeitlicher Verlegung oder Änderung eines Hauptprogrammteils können Eintrittskarten/Tickets bis 14 Tage nach der Veranstaltung in gleichwertige Eintrittskarten/Tickets umgetauscht werden oder die Erstattung des Originalpreises verlangt werden. Die Vorverkaufsgebühren sowie Versandkosten werden nicht erstattet. Rückerstattungen erfolgen per Banküberweisung. Im Falle von Veranstaltungsausfall, zeitlicher Verlegung oder Änderung eines Hauptprogrammteils können Eintrittskarten/Tickets erst und nur dann an Sie zurückgezahlt werden, sobald der jeweilig für die Veranstaltung verantwortliche Leistungsträger die Veranstaltung systemseitig zur Stornierung freigibt und die Rückzahlung weitergeleiteter Beträge vom Leistungsträger an Maxity erfolgte.

d) Haftung

Alle Ansprüche, welche den Vertrag mit dem Leistungsträger betreffen, etwa die Art und Weise der Durchführung einer Veranstaltung, Einlasskontrollen oder die Preisgestaltung sind an diesen zu richten. Entsprechend tragen Sie bzw. der Inhaber der Eintrittskarte/des Tickets das Risiko einer etwaigen Insolvenz des Leistungsträgers. Da Maxity selber für die Vertragserfüllung nicht verantwortlich ist, kann nicht für Ausfälle, Programmänderungen oder Veränderungen der Anfangszeiten gehaftet werden. Auch eine Haftung und Übernahme möglicher Kosten für Anreise oder mögliche Unterbringungen wird von Maxity nicht übernommen. Kurzfristige Änderungen der Einlass- und Beginnzeiten, Programmänderungen sowie Absagen oder Konzertverschiebungen sind möglich. Sie sind selbst dafür verantwortlich, sich rechtzeitig vor Beginn einer Veranstaltung über etwaige Änderungen zu informieren.

5. Änderungen und Stornierungen, Buchungsvorbehalt

Für Änderungen und Stornierungen gelten die individuellen Bedingungen, die auf ihrer Reservierungsbestätigung angegeben sind bzw. die Geschäftsbedingungen des Leistungsträgers. Um Missverständnisse zu vermeiden, müssen alle Änderungen und Stornierungen immer gegenüber Maxity und dem betreffenden Leistungsträger erklärt werden. Maßgeblich für die Rechtzeitigkeit der Änderung oder Stornierung ist der Zugang der Mitteilung bei Maxity oder dem betreffenden Leistungsträger. Für den Fall der Umbuchung bzw. des Rücktritts von gebuchten Leistungen kann von Maxity eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 10 % des Preises der gebuchten Leistung, mindestens jedoch 10,00 € pro Buchung erhoben werden. Etwaige weitergehende Forderungen durch den Leistungsträger bleiben unberührt. Um Missbrauch vorzubeugen und die Leistungsträger nicht unnötig mit Fehlbuchungen zu belasten, behält sich Maxity das Recht vor, eine nicht garantierte Buchung im Einzelfall zu stornieren, wenn eine Rückfrage durch Maxity unter den von Ihnen angegebenen Kontaktdaten nicht möglich ist. In diesen Fällen besteht kein Anspruch auf Leistungserbringung. Gleiches gilt, wenn unter der von Ihnen angegebenen E-Mail-Adresse in der Vergangenheit gehäuft Buchungen vorgenommen wurden, bei denen Sie nicht angetreten sind oder aber eine Rückfrage seitens Maxity auf diesem Wege ohne Erfolg blieb. Um sich gegen Stornierung wegen Vermutung einer solchen von vornherein beabsichtigten Fehlbuchung zu schützen, bleibt Ihnen bei vielen Angeboten die Möglichkeit, unter Angabe ihrer Kreditkartennummer eine garantierte Buchung vorzunehmen. Der Leistungsträger kann ohne Einhaltung einer Absagefrist die Reservierung/Veranstaltung/Buchung absagen, wenn Witterungsverhältnisse, behördliche Maßnahmen, nicht voraussehbare oder abwendbare äußere Umstände die Durchführung der Reservierung/Veranstaltung/Buchung unmöglich machen oder erheblich erschweren oder gefährden. In diesem Fall wird ein etwaig bereits bezahlter Preis vom Leistungsträger rückerstattet. Dies geschieht unter Ausschluss jeglichen Schadenersatzes oder anderer Forderungen aufgrund welcher Rechtsgrundlage auch immer. Der Leistungsträger hat das Recht, unwesentliche Programmänderungen vorzunehmen, wenn dies aufgrund nicht voraussehbarer oder abwendbarer Umstände notwendig wird.

6. Preisangaben bei elektronischer Buchung

Alle Preisangaben, Informationen und Beschreibungen beruhen auf Eigenangaben der Leistungsträger. Ebenfalls beruhen die vorgenommenen Klassifizierungen auf einer Selbsteinschätzung der Leistungsträger. Die Leistungsträger sind gesetzlich und gegenüber Maxity verpflichtet, den jeweiligen Endpreis inkl. Steuern anzeigen zu lassen. Bei Verstößen bitten wir um Mitteilung. Aus technischen Gründen kann in der Liste der buchbaren Leistungen der Endpreis bei einigen Leistungsträgern noch nicht ausgewiesen sein. Der Endpreis wird jedenfalls vor Abschluss der Buchung ausgewiesen. Die für Deutschland jeweils geltende gesetzliche Umsatzsteuer ist in den Preisen stets enthalten. Preise und Verfügbarkeiten unterliegen einem permanenten Aktualisierungsverfahren. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass Angebote zu dem in der Leistungsträgerliste angezeigten Preis nicht mehr verfügbar sind. In diesem Falle wird der verbindlich buchbare Preis bzw. das verbindlich buchbare Angebot erst nach der Abfrage auf der Leistungsträger-Detailseite dargestellt.

7. Versicherungen

In sämtlichen Preisen sind keine Versicherungen inbegriffen. Sie sind selber für einen genügenden Versicherungsschutz verantwortlich.

8. Datenschutz

Maxity verpflichtet sich, das geltende Datenschutzrecht einzuhalten. Es werden nur solche Daten verarbeitet oder genutzt, die für die Erbringung der Leistungen notwendig sind oder deren Nutzung gesetzlich zulässig ist. Soweit Maxity im Rahmen, der von Ihnen übermittelten Daten, Ihre E-Mail-Adresse erhalten hat, kann diese gem. § 7 Abs. 3 UWG für Zwecke der Werbung für eigene Leistungen verwendet werden. Sie können dem jederzeit durch eine E-Mail an datenschutz@maxity.de widersprechen.

9. Gewährleistung/Haftung

Maxity ist lediglich Vermittler von Fremdleistungen und steht nicht für die ordnungsgemäße Durchführung der vermittelten Fremdleistungen, sondern lediglich für die ordnungsgemäße Vermittlung der Fremdleistungen ein. Maxity haftet nicht für die Nicht- oder Schlechtleistung des vermittelten Vertrages. Ansprüche wegen nicht vertragsgemäßer Erbringung der Leistungen sind unverzüglich und ausschließlich an den jeweiligen Leistungsträger zu richten. Reichen die auf der Buchungsbestätigung enthaltenen Angaben für die Identifizierung des Leistungsträgers nicht aus, können bei Maxity die notwendigen Informationen eingeholt werden. Die Haftung von Maxity beschränkt sich auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, sogenannten Kardinalpflichten, die nur auf einfacher Fahrlässigkeit beruht, haftet Maxity beschränkt auf den Ersatz des vorhersehbaren, vertragstypischen Schadens. Ansonsten ist die Haftung bei einfacher Fahrlässigkeit ausgeschlossen. Der vorstehende Haftungsausschluss gilt nicht für Verletzungen des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

10. Schlussbestimmungen

Ansprüche gegen Maxity aus dem Vermittlungsvertrag müssen innerhalb eines Monats nach vertraglich vorgesehener Erbringung der Leistung durch den Leistungsträger schriftlich gegenüber Maxity geltend gemacht werden. Es gilt deutsches Recht. Erfüllungsort ist Dresden. Gegenüber Kaufleuten oder Personen, die keinen allgemeinen deutschen Gerichtsstand haben, wird als Gerichtsstand Dresden vereinbart. Anderenfalls gilt der gesetzliche Gerichtsstand. Sollte eine Bestimmung dieser Vermittlungsbedingungen unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame, dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung möglichst nahekommenden Bestimmung zu ersetzen.